

Protokoll

über die 14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020

Beginn: 17:05 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Ort: Regionales Berufliches Bildungszentrum der
Landeshauptstadt Schwerin – Wirtschaft und Verwaltung –
Seminarschule (Aula), Obotritenring 50, 19059 Schwerin

Pause: 18:51 Uhr bis 19:20 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Bossow, Peter, Dr. med.

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Buhl, Claudia

Claussen, Norbert

de Jesus Fernandes, Thomas

Deiters, Thomas

Dorfmann, Regina

Federau, Petra

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Graf, Christian

Güll, Gerd

Horn, Silvio

Jagau, Karsten

Klemkow, Gret-Doris
Kuchmetzki, Annika
Lerche, Dirk
Masch, Christian
Molter, Martin
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Obereiner, Bert
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Richter, Christoph
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulz, Axel
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepzdorf, Daniel, Dr.

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Czerwonka, Frank
Ferchland, Kerstin
Helms, Michael
Könn, Tony
Nottebaum, Bernd
Peske, Marcus
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Schulz, Gabriele
Simon-Hüls, Simone
Wollenteit, Hartmut

Fraktionsgeschäftsführer

Hempel, Christina
Kowalk, Peter
Matthäus, Fritz
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 4.1. Prüfantrag | Sitzbänkebedarf im Stadtgebiet
Vorlage: 00422/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.2. Prüfantrag | Wanderweg Schelfwerder
Vorlage: 00470/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.3. Prüfantrag | Einnahmemöglichkeit der Stadt bei dem Verkauf von Bootshäusern prüfen
Vorlage: 00478/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.4. Prüfantrag | Angebot von Fahrradboxen erweitern
Vorlage: 00421/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.5. Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Vorlage: 00504/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.6. Denkmäler sichtbar machen. Stalag IIE und Keramische Säule beschildern.
Vorlage: 00378/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.7. Prüfantrag | Weiterentwicklung der Qualität in Kindertagesstätten der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00284/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
5. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/014/2020Anfrage
I / Büro der Stadtvertretung
- 5.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/14/1/20Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 13. Sitzung der Stadtvertretung vom 26.10.2020
7. Personelle Veränderungen
8. Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022
- 8.1. Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung
- 8.2. Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte
- 8.3. Haushaltssatzung 2021 / 2022
Vorlage: 00384/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
9. Stadtstrand für Schwerin
Vorlage: 00381/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 18)
10. @schwerin.de für Privatanutzer
Vorlage: 00299/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 11. StV vom 24.08.2020; TOP 23)
11. Lokal handeln – global denken. Beitritt zum Klimabündnis.
Vorlage: 00377/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
wiederkehrender Antrag aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 15)
12. Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Vorlage: 00476/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 13. StV vom 26.10.2020; TOP 19)

13. Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Vorlage: 00509/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
(Wiedervorlage aus der 13. StV vom 26.10.2020; TOP 39)
behandelt nach TOP 28
14. Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 13. StV vom 26.10.2020; TOP 40)
15. „50 Jahre Großer Dreesch“ gedenken | Betreff neu: "50 Jahre Großer Dreesch erinnern"
Vorlage: 00513/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 13. StV vom 26.10.2020; TOP 41)
16. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Nachtragswirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 00469/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
17. Umstellung von privatrechtlichen Entgelten auf öffentlich-rechtliche Gebühren bei der Schweriner Abwasserentsorgung, Beschlussfassung Abwassersatzung, Abwassergebührensatzung und Kalkulation
Vorlage: 00522/2020
Eigenbetrieb Schweriner Abwasserentsorgung
18. Umgang mit den laufenden Aufwendungen für die aus dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu beschaffenden mobilen Endgeräten
Vorlage: 00453/2020
I / Fachdienst Hauptverwaltung
19. Bedarfsplanung Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst 2021 bis 2026
Vorlage: 00437/2020
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
20. Vereinbarung über Planung und Bau des BAB-14-Zubringers in „Schwerin Süd“
Vorlage: 00495/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
21. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00464/2020
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

22. Zuwendung der Landeshauptstadt Schwerin an den Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwerin-Parchim e.V für die Betreuung des Frauenhauses (Frauen in Not)
Vorlage: 00417/2020
I / Büro des Oberbürgermeisters
23. Aufnahme weiterer Träger bei der KSM - Kommunalservice Mecklenburg AöR
Vorlage: 00458/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
24. Bericht über die Vermögens- und Finanzlage der Städtebaulichen Sondervermögen
Vorlage: 00467/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
25. Tätigkeitsbericht 2019/2020 des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00525/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ausschuss für Rechnungsprüfung
26. Petition zur Kindertagespflege von Frau Susanne Kuhlmann
Urteil des Obergerverwaltungsgerichts Mecklenburg-Vorpommern vom 03.12.2019
Vorlage: 00538/2020
II / Fachdienst Bildung und Sport
27. Wahl eines Beigeordneten und des 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters
Vorlage: 00553/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion
28. Für eine Willkommenskultur für Student*innen in Schwerin
Vorlage: 00554/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion
29. Majorel Servicecenter am Standort Schwerin erhalten – möglichst viele Arbeitsplätze sichern
Vorlage: 00558/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion
behandelt nach TOP 12
30. Kurzarbeit für städtische Beschäftigte im Rahmen des TV COVID
Vorlage: 00555/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
31. Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00560/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger

32. Kompensationsmaßnahmen für Eingriffe in Natur und Landschaft
gesetzeskonform umsetzen
Vorlage: 00559/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; Fraktion Unabhängige Bürger, Mitglied
der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
33. Schweriner Gastronomie stärken - vorweihnachtliche Stimmung erhalten -
Corona-Risiko minimieren!
Vorlage: 00541/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
34. Familienfreundlicher Arbeitsplatz – Ressourcen einsparen | Homeoffice in
der Stadtverwaltung dauerhaft ermöglichen
Vorlage: 00550/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
35. Schulgärten in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00561/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion DIE LINKE
36. Prüfung der Verwendungsnachweise von Vereinen und Trägern der
Wohlfahrtspflege durch das Rechnungsprüfungsamt
Vorlage: 00551/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
37. Neuausrichtung der Stadtbibliothek
Vorlage: 00557/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
38. ECOSIA – Stadtverwaltung pflanzt Bäume. Die Stadtverwaltung stellt ihre
Browser (Internet) auf Ecosia um.
Vorlage: 00542/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)
39. Berichtsanträge
- 39.1. Berichtsantrag | Bericht zu Migrations- und Remigrationszahlen in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00556/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
- 39.2. Berichtsantrag | Kameraüberwachung Marienplatz
Vorlage: 00543/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK)

- 40. Akteneinsichten
- 46. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Landeshauptstadt Schwerin
und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 00520/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ausschuss für Rechnungsprüfung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

1.

Die Mitglieder der Stadtvertretung gedenken zu Beginn der Sitzung mit einer Schweigeminute dem verstorbenen Fraktionsgeschäftsführer der SPD-Fraktion Herrn Thomas Zischke.

2.

Der Stadtpräsident eröffnet die 14. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3.

Es liegt folgender Dringlichkeitsantrag vor:

Dringlichkeitsantrag D1

Antrag Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) „musikalischen Adventskalender unter Auflagen zulassen“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 12 Dafürstimmen und
einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung mehrheitlich bei 12 Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

4.

Folgender Tagesordnungspunkt wird von der Antragstellerin zurückgezogen:

Tagesordnungspunkt 30

Antrag AfD-Fraktion DS 00555/2020 „Kurzarbeit für städtische Beschäftigte im Rahmen des TV COVID“

5.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen.**

6.

Folgendes Mitglied der Stadtvertretung hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Herr Frank Fischer (SPD-Fraktion).

7.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

8.

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die Tagesordnung aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht abgearbeitet werden kann und verweist auf § 4 Abs. 6 Geschäftsordnung der Stadtvertretung. Die Tagesordnungspunkte 37 und 38 werden in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 01.02.2021 behandelt.

zu 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 3 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

Der Oberbürgermeister informiert mündlich über die aktuelle Situation der Corona-Pandemie in der Landeshauptstadt Schwerin.

zu 4 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

zu 4.1 Prüfantrag | Sitzbänkebedarf im Stadtgebiet Vorlage: 00422/2020/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.2 Prüfantrag I Wanderweg Schelfwerder
Vorlage: 00470/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.3 Prüfantrag I Einnahmemöglichkeit der Stadt bei dem Verkauf von
Bootshäusern prüfen
Vorlage: 00478/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.4 Prüfantrag | Angebot von Fahrradboxen erweitern
Vorlage: 00421/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.5 Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27
und 29
Vorlage: 00504/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.6 Denkmäler sichtbar machen. Stalag IIE und Keramische Säule beschildern.
Vorlage: 00378/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 4.7 **Prüfantrag | Weiterentwicklung der Qualität in Kindertagesstätten der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00284/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5 **Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung**

- zu 5.1 **Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/014/2020Anfrage**

Bemerkungen:

Es liegen keine schriftlichen Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung vor.

- zu 5.2 **Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/14/1/20Anfragen**

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

- zu 6 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 13. Sitzung der Stadtvertretung
vom 26.10.2020**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 13. Sitzung der Stadtvertretung vom 26.10.2020 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

Personelle Veränderungen

Beschluss:

1. Antrag Fraktion DIE LINKE

Ortsbeirat Großer Dreesch

Die Stadtvertretung wählt Frau Ruth Frank als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Großer Dreesch.

2. Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Ortsbeirat Mueßer Holz

Die Stadtvertretung wählt Herrn Manfred Strauß als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Mueßer Holz.

Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dr. Dietrich Thierfelder und Herrn Manfred Strauß als stellvertretende Mitglieder in den Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung.

Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen

Die Stadtvertretung wählt Frau Claudia Buhl und Herrn Silvio Horn als stellvertretende Mitglieder in den Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung wählt Frau Claudia Buhl und Herrn Rolf Steinmüller als stellvertretende Mitglieder in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

3. Antrag Kleine Liga Jugendhilfeausschuss

Die Stadtvertretung beruft Herrn Axel Markmann als ordentliches Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Olaf Hagen als ordentliches Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

4. Antrag Zählgemeinschaft Herr Lothar Gajek, Herr Martin Molter, Herr Heiko Steinmüller

Jugendhilfeausschuss

Die Stadtvertretung wählt Herrn Lothar Gajek als ordentliches Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Karsten Jagau als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

5. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

Die Stadtvertretung beruft Frau Regina Dorfmann als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Karsten Jagau als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 8 Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022

Bemerkungen:

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 8.3.

zu 8.1 Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 8.3.

2.

Es liegen zur heutigen Sitzung folgende Unterlagen vor:

1. Veränderungsliste der Verwaltung vom 26.08.2020
2. Veränderungsliste der Verwaltung vom 12.10.2020
3. Veränderungsliste der Verwaltung vom 12.11.2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Veränderungslisten 1, 2 und 3 der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 8.2 Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 8.3.

2.

Es liegt der Stadtvertretung eine Übersicht aller vorliegenden Änderungsanträge aller Mitglieder der Stadtvertretung, der Fraktionen und der Beiräte mit den Abstimmungsergebnissen aus der gemeinsamen Sitzung von Haupt- und Finanzausschuss vom 01.12.2020 vor.

3.

Der Stadtpräsident schlägt vor, die Beschlussvorlage (Tagesordnungspunkt 8.3) in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 01.12.2020 zur Abstimmung zu stellen. Das schließt die Beschlussempfehlungen des Hauptausschusses zu den Änderungsanträgen ein. Auf Antrag werden einzelne Änderungsanträge aus der Übersicht der Änderungsanträge zur getrennten Abstimmung aufgerufen.

Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben gegen dieses Verfahren keinen Widerspruch.

4.

Es liegen Anträge auf getrennte Abstimmung zu den laufenden Nummern 25, 26, 33, 35, 55, 56, 57, 58, 59 und 61 der Übersichtsliste vor. Der Stadtpräsident ruft sodann folgende Änderungsanträge aus der Übersicht der Änderungsanträge zur Abstimmung auf:

Lfd.-Nr. 25

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„Im Wirtschaftsplan des Zentralen Gebäudemanagements werden zur schrittweisen Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes 10 Teuro pro Jahr für die Umstellung auf Ökostrom in kommunalen Liegenschaften aufgenommen. Die Mehraufwendungen werden durch die Reduzierung der Fachausschussmitglieder unter Punkt 4 finanziert. (9 statt 1 Ausschussmitglieder)“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

Lfd.-Nr. 26

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„In den Teilhaushalt 03 werden zusätzlich 200 TEuro für die Kulturförderung eingestellt. Die Mehraufwendungen werden durch die zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel aus der Erhöhung des Bundesanteils zu den Kosten der Unterkunft finanziert.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 10 Dafürstimmen und acht Stimmenthaltungen abgelehnt

Lfd.-Nr. 33

Antrag mehrfraktionell CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger

„Einrichtung einer Stelle ,3. Beigeordnete / Beigeordneter ab 01.09.2022“

Abstimmungsergebnis:

bei 23 Dafür-, 19 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

Lfd.-Nr. 35

Antrag mehrfraktionell CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger

„Kostenfreier Schülerverkehr für Kl. 7 – 12/13 ab 01.08.2021“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

Lfd.-Nr. 55

Antrag AfD-Fraktion

„Die im Stellenplan für den Fachdienst Soziales (50) vorgesehene 1,0 VzÄ Straßensozialarbeit, welche aus dem Stellen-Überhang im Bereich Digitalisierung und Prozessoptimierung Bußgeldstelle resultiert, wird gestrichen und im Rechnungsprüfungsamt (14) eingeplant.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

Lfd.-Nr. 56

Antrag AfD-Fraktion

„Die im Kulturbüro für die Bereiche Öffentliche Bibliothek und Stadtbibliothek eingetragenen Stellen erhalten beim Ausscheiden von Beschäftigten einen kw-Vermerk.

Schnellstmöglich, spätestens zum 01. Januar 2022, werden die für die Stadtteilbibliothek Lankow angesetzten Stellen gestrichen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen abgelehnt

Lfd.-Nr. 61

Antrag AfD-Fraktion

„Die Stadtvertretung beschließt eine Obergrenze von 1000 VzÄ in der Stadtverwaltung.

Die Reduzierung ist spätestens bis Ende 2022 vorzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

Lfd.-Nr. 57

Antrag mehrfraktionell CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger

„In der Haushaltssatzung wird § 7 Nr. 1 wie folgt geändert:

„Erheblich bzw. wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V ist ein Betrag dann, wenn er 1 % des Gesamtbetrages der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt oder 1 % des Gesamtbetrages der laufenden Auszahlungen übersteigt.“

Die Antragsteller beantragen die Überweisung in den Hauptausschuss.

Beschluss:

Der Änderungsantrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

Lfd.-Nr. 58

Antrag mehrfraktionell CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger

In der Haushaltssatzung wird im § 7 Nr. 5 folgender Satz:

„Zur Bewirtschaftung der Haushaltsansätze gelten folgende Haushaltsvermerke und sonstige Regelungen.“

wie folgt ersetzt:

„Zur Bewirtschaftung der Haushaltsansätze gelten folgende Haushaltsvermerke und sonstige Regelungen. Die Deckungsfähigkeit der in den Absätzen a), d), e), h), i) und k) genannten Haushaltsbereiche stehen ab einem Wert von 50 TEuro unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Hauptausschusses.“

Die Antragsteller beantragen die Überweisung in den Hauptausschuss.

Beschluss:

Der Änderungsantrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

Lfd.-Nr. 59

Antrag mehrfraktionell CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger

„Ab dem Haushaltsjahr 2022 wird dem Haupt- und dem Finanzausschuss ein Report zu den Daten 30.04.; 31.08. und 31.12. mit Kennzahlen zur Haushaltsentwicklung, insbesondere zum Stand der Fehlbeträge, zu den Steuereinnahmen und zu allen wesentlichen Produkten vorgelegt.“

Die Antragsteller beantragen die Überweisung in den Hauptausschuss.

Beschluss:

Der Änderungsantrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

5.

Der Stadtpräsident stellt die Änderungsanträge aus der Übersicht, ohne die zuvor getrennt abgestimmten Änderungsanträge, in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 01.12.2020 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und zehn Stimmenthaltungen beschlossen

6.

Es liegt folgender mehrfraktioneller Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger vom 04.12.2020:

lfd. Nr.	Gegenfinanzierungen für die laufenden Ausgaben	Teil-haushalt	Einsparung in T €	
			2021	2022
# 1	Minderausgabe durch Tarifvertragsanpassungen für die Monate Januar bis März a) 2021: ausgehend von 64 Mio. € bei 1,5% Steigerung entspricht 240 T€ b) Planungsansatz 2022: Steigerung von 2021 auf 2022 = 1,243 Mio. €; Reduzierung um 3 Monate 310 T€	alle	240	310
# 2	Mehreinnahmen durch Erhöhung der städtischen Parkgebühren gem. Prüfergebnis der Verwaltung vom 7.1.2020 (DS 01752/2019) Die 2. Veränderungsliste der Verwaltung vom 12.10.2020 wird in dieser Höhe in den Positionen „Zuschusserhöhung NVS“ und „Erhöhung Parkgebühren“ entsprechend reduziert.	10	977	977
# 3	Mehreinnahmen durch Inanspruchnahme von Erstattungen des Landes M-V im Bereich BTHG für Fälle des Bereiches „Jugend“ (insbesondere §35a SGB VIII), welche dem Rechtskreis des BTGH / SGB IX zuzuordnen sind.	04 / 06	500	500

# 4	Minderausgaben durch Reduzierung der externen Vergabe von Konzepten (z.B. „Papierkorbkonzeption“) um 10 % pro Jahr (siehe Antwort des OB vom 24.11.2020 auf Anfrage UB vom 6.11.2020 „Nachfrage zur Anfrage Externe Vergabe von Konzepten etc.“)	alle	40	40
# 5	Prüfauftrag: Minderausgaben durch Verzicht auf Stellenhebungen	alle		
	Summe der Haushaltsveränderungen		1.757	1.827

Hinweis: Die lfd. Nr. 1-5 der Gegenfinanzierung entsprechen nicht den lfd. Nr. der gemeinsamen Änderungsanträge der o.g. Fraktionen.

lfd. Nr.	Gegenfinanzierungen für die investiven Ausgaben	Teil-haushalt	Einsparung in T €	
			2021	2022
# 1	Verschiebung der Investition (Produkt 5410112003) „Sanierung Werderstraße (Marstall – Schloßstraße)“	10	1.000	1.000
	Summe der Haushaltsveränderung (investiv)		1.000	1.000

6.1

Die Antragsteller ändern ihren Antrag in der Summe der Haushaltsveränderung (investiv) für die Jahre 2021 und 2022 wie folgt:

lfd. Nr.	Gegenfinanzierungen für die investiven Ausgaben	Teil-haushalt	Einsparung in T €	
			2021	2022
# 1	Verschiebung der Investition (Produkt 5410112003) „Sanierung Werderstraße (Marstall – Schloßstraße)“	10	1.000	1.000
	Summe der Haushaltsveränderung (investiv)		600	0

6.2.

Der Stadtpräsident stellt den Antrag in der geänderten Fassung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 14 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

7.

Es liegt folgender Änderungsantrag der AfD-Fraktion vom 04.12.2020 vor:

„Im Teilhaushalt 02 Bürgerservice wird eine neue Investitionsmaßnahme in Höhe von 27.000 Euro für die Anschaffung eines Abholterminals für Ausweisdokumente aufgenommen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und
fünf Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 8.3 Haushaltssatzung 2021 / 2022
Vorlage: 00384/2020**

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 8.3.

2.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussvorlage in der Fassung der
Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 01.12.2020 sowie die
Änderungsanträge in der Fassung der zuvor gefassten Beschlüsse (siehe
Tagesordnungspunkt 8.2) zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2021/2022 in der Fassung der zuvor beschlossenen Änderungen einschließlich aller Anlagen und der Veränderungslisten.
2. Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022 werden durch die Stadtvertretung beschlossen.
3. Die Wirtschaftspläne der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften werden von der Stadtvertretung zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und sieben Stimmenthaltungen
beschlossen

zu 9 Stadtstrand für Schwerin
Vorlage: 00381/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. eine Badestelle „Am Werder“ und in den Waisengärten einzurichten,
2. beim Land darauf hinzuwirken, am Marstall einen Stadtstrand herzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 10 @schwerin.de für Privatnutzer
Vorlage: 00299/2020

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 03.11.2020 vor:

„Die Stadtvertretung möge folgende geänderte Fassung zum o.g. Antrag beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die E-Mailadresse @schwerin.com gegen eine monatliche Gebühr Privatnutzern zugänglich zu machen.

Die Einnahmen sollen zur Co-Finanzierung des kostenlosen Schülertickets verwendet werden.“

2.

Der Stadtpräsident stellt die Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge folgende geänderte Fassung zum o.g. Antrag beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die E-Mailadresse @schwerin.com gegen eine monatliche Gebühr Privatnutzern zugänglich zu machen.

Die Einnahmen sollen zur Co-Finanzierung des kostenlosen Schülertickets verwendet werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 11 Lokal handeln – global denken. Beitritt zum Klimabündnis.
Vorlage: 00377/2020**

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin tritt dem Klimabündnis (www.klimabuendnis.org) bei.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 12 Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Vorlage: 00476/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 22.10.2020 vor:

„Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, Fachausschusssitzungen zukünftig *möglichst* in den Räumlichkeiten des Rathauses stattfinden zu lassen.“

2.

Der Stadtpräsident stellt die Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, Fachausschusssitzungen zukünftig möglichst in den Räumlichkeiten des Rathauses stattfinden zu lassen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 13 Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Vorlage: 00509/2020**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 14 Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 15 „50 Jahre Großer Dreesch“ gedenken | Betreff neu: "50 Jahre Großer
Dreesch erinnern"
Vorlage: 00513/2020**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin ändert den Betreff des Antrages wie folgt:

„50 Jahre Großer Dreesch erinnern“

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, in geeigneter Weise dauerhaft an die Grundsteinlegung des Großen Dreeschs zu erinnern.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und sieben Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 16 Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie
Nachtragswirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 00469/2020**

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Petra Federau beantragt eine getrennte Abstimmung der Beschlusspunkte.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen i. H. v. insgesamt bis zu 3.224.000 Euro für Verlustausgleiche der städtischen Unternehmen Nahverkehr Schwerin

GmbH, Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH und Zoo Schwerin gGmbH abzüglich der noch realisierbaren zweckgebundenen Konjunkturlösungen von Bund und Land.

2. Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßige Auszahlungen i. H. v. 4.110.000 Euro und überplanmäßige Aufwendungen i. H. v. 5.810.000 Euro jeweils für die Beschaffung von Schutzkleidung und Desinfektionsmaterial (250 TEuro), für das Corona-Testzentrum Schwerin (200 TEuro), für die Liquiditätshilfe für die Interessengemeinschaft Teamsport (60 TEuro), für den Jugendbereich (3.200 TEuro bzw. 4.900 TEuro), für die Digitalisierung an Schulen (200 TEuro) und für den Schullastenausgleich (200 TEuro).
3. Die Nachtragswirtschaftspläne für die Zoo Schwerin gGmbH, die Nahverkehr Schwerin GmbH und die Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1) einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen
zu Punkt 2) einstimmig bei acht Stimmenthaltungen beschlossen
zu Punkt 3) einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 17 Umstellung von privatrechtlichen Entgelten auf öffentlich-rechtliche Gebühren bei der Schweriner Abwasserentsorgung, Beschlussfassung Abwassersatzung, Abwassergebührensatzung und Kalkulation
Vorlage: 00522/2020**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 17 und 19 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Abwassersatzung der Landeshauptstadt Schwerin in der als Anlage A beigefügten Fassung,
2. Die Abwassergebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin in der als Anlage B beigefügten Fassung,
3. Die Kalkulation in der als Anlage C beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 18

**Umgang mit den laufenden Aufwendungen für die aus dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu beschaffenden mobilen Endgeräten
Vorlage: 00453/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach der Maßgabe der Ziffer 1.1 der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte in Anlehnung an die in der Verwaltungsvorlage als Mischvariante „Stufenweiser Aufbau zur Nutzung der Endgeräte in ertüchtigten Schulen und zu Hause“ bezeichnete Variante zum Einsatz zu bringen.

Darüber hinaus wird er beauftragt, bei der Verteilung der Endgeräte sozialräumliche Gesichtspunkte sowie die in der ersten Lockdown-Phase von den Lehrer*innen gewonnenen Kenntnisse über den eigenen Besitz von Endgeräten bei ihren Schüler*innen heranzuziehen.

Zusätzlich wird er gebeten zu prüfen, ob und inwieweit an Schulen mit Schüler*innen mit hohem BuT-Anteil IT-Infrastrukturen (z.B. WLAN) mit vertretbarem Aufwand hergestellt bzw. verbessert werden können.“

Abstimmungsergebnis:

bei 17 Dafür-, 22 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

2.

Die AfD-Fraktion zieht ihren Ersetzungsantrag vom 23.11.2020 zurück.

3.

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

4.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach den Maßgaben der Mischvariante „Stufenweiser Aufbau zur Nutzung der Endgeräte in ertüchtigten Schulen und zu Hause“ zum Einsatz zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 19 **Bedarfsplanung Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst 2021 bis 2026**
Vorlage: 00437/2020

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 17 und 19 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den vorliegenden „Bedarfsplan der Landeshauptstadt Schwerin für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Integrierte Leitstelle, Fortschreibung 2021 bis 2026“ als Leitlinie für das damit in Verbindung stehende Verwaltungshandeln im Zeitraum 2021 bis 2026. Insbesondere sind die in der Begründung ausgeführten Prämissen einzuhalten bzw. auf deren Einhaltung im Planungszeitraum hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 20 **Vereinbarung über Planung und Bau des BAB-14-Zubringers in „Schwerin Süd“**
Vorlage: 00495/2020

Bemerkungen:

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Heiko Steinmüller beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung bestätigt die beigefügte „1. Änderung zur Planungsvereinbarung vom 29.01.2009“ über Planung und Bau einer neuen Anbindung an die BAB 14. (Anlage 1)
2. Die Stadtvertretung stellt für das Vorhaben Planungsmittel für vorbereitende Untersuchungen von 200 TEuro im Haushalt 2021/22 zusätzlich bereit.

Abstimmungsergebnis:

bei 21 Dafür-, 18 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 21 Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00464/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die 13. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin laut Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 22 Zuwendung der Landeshauptstadt Schwerin an den Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwerin-Parchim e.V für die Betreuung des Frauenhauses (Frauen in Not)**
Vorlage: 00417/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass für die Betreuung des Frauenhauses für das Jahr 2020 ein Zuschuss in Höhe von 75.042,04 € an den Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwerin-Parchim e.V. gezahlt wird.
Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Fördervereinbarung und den Zuwendungsbescheid für das Jahr 2020 zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 23 Aufnahme weiterer Träger bei der KSM - Kommunalservice Mecklenburg AöR**
Vorlage: 00458/2020

Beschluss:

1. Der Aufnahme der Städte Lübteer, Wittenburg, Lübz und Parchim als weitere Träger des gemeinsamen Kommunalunternehmens „KSM Kommunalservice Mecklenburg“ wird zugestimmt.

2. Dem öffentlich-rechtlichen Vertrag gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.
3. Der Satzung für das Gemeinsame Kommunalunternehmen gemäß Anlage 2 wird zugestimmt.

Der Oberbürgermeister wird zudem ermächtigt, redaktionellen Änderungen an den Anlagen 1 und 2 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 24 Bericht über die Vermögens- und Finanzlage der Städtebaulichen
Sondervermögen
Vorlage: 00467/2020**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage der Städtebaulichen Gesamtmaßnahmen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 25 Tätigkeitsbericht 2019/2020 des Vorsitzenden des
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00525/2020**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Tätigkeitsbericht 2019/2020 des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 26 Petition zur Kindertagespflege von Frau Susanne Kuhlmann
Urteil des Obergerverwaltungsgerichts Mecklenburg-Vorpommern vom
03.12.2019
Vorlage: 00538/2020**

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wird auf Antrag des Oberbürgermeisters in den Hauptausschuss überwiesen.

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 27

**Wahl eines Beigeordneten und des 1. Stellvertreters des
Oberbürgermeisters
Vorlage: 00553/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 07.12.2020 vor:

Der Antrag wird wie folgt geändert:

„Die Stadtvertretung beschließt, den Termin für die Wahl des Beigeordneten (Fachbereich Wirtschaft, Bauen und Ordnung) und des 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters *in Abhängigkeit eines zuvor durchzuführenden öffentlichen Ausschreibungsverfahrens* ~~auf die nächstmögliche Sitzung der Stadtvertretung, aller Voraussicht nach auf den 01.02.2021, festzusetzen.~~“

2.

Die CDU/FDP-Fraktion signalisiert, dass sie den Änderungsantrag übernimmt, wenn die Streichung der Wortgruppe „auf die nächstmögliche Sitzung der Stadtvertretung, aller Voraussicht nach auf den 01.02.2021“ aufgehoben wird.

Die Antragsteller des Änderungsantrages stimmen dem zu.

3.

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Heiko Schönsee beantragt gemäß § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen
beschlossen

4.

Der Stadtpräsident stellt sodann den Änderungsantrag in der geänderten Fassung zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, den Termin für die Wahl des Beigeordneten (Fachbereich Wirtschaft, Bauen und Ordnung) und des 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters in Abhängigkeit eines zuvor durchzuführenden öffentlichen Ausschreibungsverfahrens auf die nächstmögliche Sitzung der Stadtvertretung, aller Voraussicht nach auf den 01.02.2021, festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 28 Für eine Willkommenskultur für Student*innen in Schwerin
Vorlage: 00554/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 29 Majorel Servicecenter am Standort Schwerin erhalten – möglichst viele Arbeitsplätze sichern
Vorlage: 00558/2020

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin ist seit vielen Jahren ein wichtiger Standort für Servicecenter verschiedenster Unternehmen. In Zeiten hoher Arbeitslosigkeit waren derartige Arbeitsplätze für viele Beschäftigte oft die einzige Chance auf einen Verbleib und eine berufliche Perspektive in der Heimat. Die Stadtvertretung solidarisiert sich mit den Beschäftigten des Majorel Servicecenters und bittet den Oberbürgermeister im Zusammenwirken mit der Geschäftsführung, dem Wirtschaftsministerium des Landes und dem Betriebsrat alle Möglichkeiten zu erörtern und zu nutzen, die dazu geeignet sind, den Schweriner Standort mit möglichst vielen Arbeitsplätzen zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und neun Stimmenthaltungen beschlossen

zu 30 Kurzarbeit für städtische Beschäftigte im Rahmen des TV COVID
Vorlage: 00555/2020

Bemerkungen:

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück.

zu 31 Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00560/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

- zu 32 **Kompensationsmaßnahmen für Eingriffe in Natur und Landschaft
gesetzeskonform umsetzen**
Vorlage: 00559/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin fordert den Oberbürgermeister auf, die in der Landeshauptstadt festgestellten Defizite bei der ordnungsgemäßen Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen bei Eingriffen in Natur und Landschaft unverzüglich abzustellen und damit rechtlich einwandfreies Verwaltungshandeln zu gewährleisten.

Die dafür notwendigen sächlichen und personellen Bedarfe sind im Rahmen der Haushaltsplanungen der Stadtvertretung rechtzeitig anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 33 **Schweriner Gastronomie stärken - vorweihnachtliche Stimmung erhalten -
Corona-Risiko minimieren!**
Vorlage: 00541/2020

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

- zu 34 **Familienfreundlicher Arbeitsplatz – Ressourcen einsparen | Homeoffice in
der Stadtverwaltung dauerhaft ermöglichen**
Vorlage: 00550/2020

Bemerkungen:

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

2.

Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Steffen Beckmann beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)

Der Stadtpräsident stellt den Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und sechs Stimmenthaltungen beschlossen

c)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, telearbeitstauglichen Stellen das orts- und zeitflexible Arbeiten (Homeoffice) arbeitsvertraglich zu ermöglichen und dauerhaft zu etablieren.

Die Erarbeitung und Umsetzung einer entsprechenden Dienstvereinbarung ist bis zum 01. März 2021 zu realisieren.

Der Anteil an Telearbeitsplätzen ist kontinuierlich zu erhöhen, die Verwaltung wird dazu mit der Erstellung eines Zeit- und Quotenplanes beauftragt. Dieser ist der Stadtvertretung bis zur Sitzung am 26. April 2021 vorzulegen.

Auf Grundlage dieses Zeit- und Quotenplanes wird in den dafür geeigneten Bereichen der Verwaltung das Office-Sharing eingeführt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 20 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 35

Schulgärten in der Landeshauptstadt

Vorlage: 00561/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

- zu 36 **Prüfung der Verwendungsnachweise von Vereinen und Trägern der Wohlfahrtspflege durch das Rechnungsprüfungsamt**
Vorlage: 00551/2020

Beschlussvorschlag:

Das Rechnungsprüfungsamt wird mit der finanziellen Prüfung der Verwendungsnachweise von Vereinen und Trägern der Wohlfahrtspflege ab einer jährlichen Gesamtfördersumme von 5000 Euro beauftragt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 37 **Neuausrichtung der Stadtbibliothek**
Vorlage: 00557/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 15. Sitzung der Stadtvertretung am 01.02.2021.

- zu 38 **ECOSIA – Stadtverwaltung pflanzt Bäume. Die Stadtverwaltung stellt ihre Browser (Internet) auf Ecosia um.**
Vorlage: 00542/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 15. Sitzung der Stadtvertretung am 01.02.2021.

- zu 39 **Berichtsanhträge**

- zu 39.1 **Berichtsanhtrag | Bericht zu Migrations- und Remigrationszahlen in der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00556/2020

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, vierteljährlich einen Bericht zu den Migrations- und Remigrationszahlen in der Landeshauptstadt Schwerin vorzulegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 39.2 Berichtsantrag | Kameraüberwachung Marienplatz
Vorlage: 00543/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung fordert den Oberbürgermeister auf, der Stadtvertretung bis Ende März 2021 einen umfangreichen Bericht zur Videoüberwachung des Marienplatzes vorzulegen. Der Bericht soll Daten aus der Zeit vor und nach der Installation der Videokameras - Vergleichszahlen, Fallzahlen, Kriminalitätsstatistik auf dem Marienplatz und der Umgebung enthalten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 40 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichten vor.

zu 46 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Landeshauptstadt Schwerin
und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 00520/2020

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung erteilt dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer